

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Rat der Stadt Schwelm		
Sitzungsort		
Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum	Beginn	Ende
25.06.2020	17:00 Uhr	21:05 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Bosselmann, Ralf
Christoforidou, Elissavet
Hortolani, Frauke, Dr.
Kaufmann, Michaela, Dr.
Kick, Hans-Werner
Philipp, Gerd
Schier, Klaus Peter
Tempel, Gabriele
Wapenhans, Detlef
Weidner, Johnnie
Burbulla, Johanna
Happe, Andreas
Heinemann, Manfred
Kampschulte, Matthias
Lenz, Heinz-Jürgen
Lusebrink, Hans-Otto
Müller, Michael
Nockemann, Frank
Thier, Heinz Georg
Zeilert, Hans-Jürgen
Beckmann, Philipp J.
Meckel, Klaus
Pfeffer, Jörg
Schwunk, Michael
Gießwein, Brigitta
Gießwein, Marcel
Weidenfeld, Uwe
Bockelmann, Christian, Dr.
Garn, Elke
Kranz, Jürgen
Feldmann, Jürgen
Lubitz, Eleonore
Stutzenberger, Olaf
Schulz, Jürgen

bis 18:50 Uhr TOP 11.2.

bis 20:20 Uhr TOP 19

bis 20:44 Uhr TOP 22

Vorsitzende

Sartor, Christiane

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Jansen, Matthias
Lippki, Niklas
Mollenkott, Marion
Rath, Christiane
Rudolph, Heike
Schweinsberg, Ralf

Schriftführer/in

Liebscher, Sybille

Abwesend:

Mitglieder

Kirschner, Thorsten
Philipp, Sylvia, Dr.
Flüshöh, Oliver

Vorsitzende

Grollmann-Mock, Gabriele

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|-----|--|----------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n | |
| 2 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 3 | Niederschriften zu den Sitzungen vom divers - Kenntnisnahme und Feststellung - | |
| 4 | Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung | |
| 5 | Mitteilungen der Bürgermeisterin | |
| 6 | Bürgerantrag nach § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) - Benennung "Rabbi-Ehrlich-Platz" | 018/2020 |
| 7 | Bürgerantrag nach § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) Frei werdende innerstädtische Flächen, die sich im Besitz der Stadt befinden, werden vorrangig dem sozialen Wohnungsbau zur Verfügung gestellt | 091/2020 |
| 8 | Städtische Sparkasse | |
| 8.1 | Verwendung des Jahresüberschusses der Städtischen | 083/2020 |

Sparkasse zu Schwelm aus dem Geschäftsjahr 2019

8.2	Entlastung der Organe der Städtischen Sparkasse zu Schwelm für das Geschäftsjahr 2019	084/2020
9	Haushalt	
9.1	Beteiligungsbericht 2018	023/2020
9.2	Entwurf des Jahresabschlusses 2019	070/2020
9.3	Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für die Beschaffung von Präsentationsgeräten im Märkischen Gymnasium	095/2020
9.4	(Genehmigung einer) Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 1, Satz 2 GO über ein Aussetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern in der Kindertagesbetreuung und zur Betreuung in der gebundenen und offenen Ganztagschule sowie in außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten der Primarstufe und der Sekundarstufe I im Zuge von COVID-19 für die Monate April und Mai 2020, sofern keine kommunalaufsichtsrechtlichen Bedenken bestehen, auch für den Zeitraum 16.03.-31.03.2020.	069/2020
9.4.1	Ergänzungsvorlage zu Vorlage 069/2020	069/2020/1
10	AVU	
10.1	Ordentliche Hauptversammlung der AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen am 25.06.2020 (Genehmigung einer) Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs.1 Satz 1 Gemeindeordnung NRW	079/2020
10.2	(Genehmigung einer) Bestellung eines Vertreters für den Aufsichtsrat der AVU Aktiengesellschaft	067/2020
11	Zentralisierung	
11.1	Neue Mitte Schwelm - Maßnahmen der Städtebauförderung im Programmjahr 2021	072/2020
11.2	Bebauungsplan Nr. 103 "Rathaus - Neue Mitte" 1. Abwägung aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB 2. Abwägung aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB 3. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB	063/2020
12	29. FNP-Änderung (Bereich Zassenhaus-Gelände)	064/2020

	1. Abwägung aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB 2. Abwägung aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB 3. Abwägung aus der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB i. V. m. § 4a (3) BauG 4. Abwägung aus der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB i. V. m. § 4a (3) BauG 5. Beschlussfassung	
13	Bebauungsplan Nr. 106 "Zassenhaus-Gelände" 1. Abwägung der Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB 2. Abwägung der Anregungen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB 3. Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB	065/2020
14	Bäderlandschaft	
14.1	Antrag der Fraktionen CDU und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN vom 22.05.2020	076/2020
14.2	Pachtvertrag Trägerverein Schwelmebad e.V. - Ergänzungsantrag der FDP Fraktion zum Thema Bäderlandschaft vom 23.06.2020	099/2020
14.3	Pachtvertrag Trägerverein Schwelmebad e.V. - Antrag der Fraktion SWG/BfS vom 24.06.2020	100/2020
15	Straßenausbau	
15.1	Ausbau Lausitzer Weg, Tilsiter Weg und Glatzer Weg	074/2020
16	Elternbeitragssatzung für die Tagesbetreuung- Aktualisierung und Modifizierung	077/2020
17	Bestellung von ehrenamtlichen Sozialpfleger*innen	027/2020/1
18	Linderhausen	
18.1	Gemeinsamer Antrag der CDU- und Grünen-Fraktion "Linderhausen stärken"	080/2020
18.2	Gemeinsamer Antrag der SPD- und FDP-Fraktionen "Unser Dorf soll schöner werden"	081/2020
19	Kooperationsstandorte	
19.1	Antrag der Fraktion der CDU Ausweisung anderer Kooperationsstandorte im	085/2020

Regionalplan Ruhr

19.2	Antrag der FDP Fraktion - Ergänzung Antrag CDU "Sicherung des Gewerbestandortes Schwelm – Erweiterter Prüfauftrag" vom 17.06.2020	094/2020
19.3	Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen Stellungnahme zum sachlichen Teilplan Regionale Kooperationsstandorte zum Regionalplan Ruhr und Gewerbeflächenentwicklung in Schwelm	086/2020
20	Bestellung eines weiteren Stellvertreters des Allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin	098/2020
21	Gewährung von Entschädigungen für Online- Fraktionssitzungen	097/2020
22	Fragen / Mitteilungen des Rates an die Verwaltung	

18.2 Gemeinsamer Antrag der SPD- und FDP-Fraktionen 081/2020
"Unser Dorf soll schöner werden"

Antrag wurde zurückgezogen und in der Sache für erledigt erklärt.

19 Kooperationsstandorte

19.1	Antrag der Fraktion der CDU Ausweisung anderer Kooperationsstandorte im Regionalplan Ruhr	085/2020
-------------	--	-----------------

Herr Gießwein erläutert den geänderten Beschlussvorschlag der Vorlage 085/2020 und stellt ihn als intrafraktionellen Antrag vor.

Herr Kranz äußert für Punkt I – V sein Einverständnis und das seiner Fraktion Punkt VI unterstütze er aber nicht. Er verstehe nicht, warum Schwelm als die flächenkleinste Kommune Flächen ausweisen müsse. Er bezieht sich auf eine Broschüre aus der er entnommen habe, dass es nur wenige positive Aspekte für interkommunale Kooperationsstandorte gebe.

Herr Schwunk begrüßt den intrafraktionellen Antrag und führt aus, dass Schwelm noch erhebliche Potentiale habe.

Herr Feldmann weist darauf hin, dass die Schwelmer Mulde etwas ganz besondere sei, was so nicht mehr zu finden wäre. Die nunmehr ausgewiesenen Standorte scheinen weniger problematisch zu sein als andere Standorte. Es werde zukünftig mehr Fläche für Lebensmittel benötigt.

Abgesehen davon könne er den umfangreichen Antrag in der Kürze der Zeit nicht bewerten.

Herr Lenz begrüßt den Kompromissvorschlag ausdrücklich und wenn dieser dann mit dem Gemeindehaus in Linderhausen abschließe, wäre dies sehr positiv. Aber auch die Stadt Schwelm brauche Gewerbe. Bei der Gewerbesteuerdiskussion sei aufgefallen, dass man sich sehr genau anschauen müsse, welches Gewerbe man sich nach Schwelm hole. Die 5 ha Regel halte er für Schwelm als nicht für geeignet. Er werde dennoch diesem Antrag vollumfänglich zustimmen.

Herr Philipp äußert sich für die SPD Fraktion, dass man den Punkten I-V zustimmen, den Punkt VI aber ablehnen werde.

Herr Weidenfeld führt aus, dass man sich die chance von höherwertigen Flächen für neue Gewerbe vergebe. Gerade jetzt habe man die Chance, sich ökologisch und sehr fortschrittlich aufzustellen.

Herr Kranz spricht sich dafür aus, dass eher Rahmenbedingungen geschaffen werden müssen, wo sich neue Dienstleistungen und Technologien ansiedeln können.

Herr Kampschulte umstreicht, dass man jetzt einen Schritt vollzogen habe, wo sich alle Fraktionen einig seien. Die CDU Fraktion würde den Punkt 6 zurückziehen.

Frau Lubitz führt aus, dass man den Kooperationsstandort aufgeben könne. Sie verweist auf das Aufstellungsverfahren.

Für Herr Philipp gebe der Antrag es her, dass Wohnen und Arbeiten wieder zusammengehen könne.

Herr Schwunk findet es ungünstig, jetzt in der Sitzung einzelne Punkte zurückzuziehen. Mit Punkt I - V habe –an eine Lösung, die abstimmungsreif sei. Er beantragt die gemeinsame Abstimmung über Punkt I – V und die separate Abstimmung über Punkt VI.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor, so das Frau Sartor zur getrennten Abstimmung der Punkte I-V und des Punktes VI der geänderten Vorlage 085/2020 aufruft.

I.)

1. Der Rat der Stadt Schwelm stellt fest:

Die im Entwurf des Regionalplans Ruhr ausgewiesenen Flächen für einen Regionalen Kooperationsstandort entlang der Gevelsberger Straße in Linderhausen lassen sich nach seit mehreren Jahren vorliegenden Gutachten unter realistischen Bedingungen nicht wirtschaftlich entwickeln.

Damit nimmt der RVR der Stadt Schwelm die Chance, neue und auch nutzbare Gewerbeflächen auszuweisen.

II.) CDU zieht Punkt 2 CDU zurück

1. Die Verwaltung wird beauftragt, im Beteiligungsverfahren zum Sachlichen Teilplan Regionale Kooperationsstandorte zum Regionalplan Ruhr gegenüber dem Regionalverband Ruhr deutlich zu machen, dass die Stadt Schwelm den geplanten Regionalen Kooperationsstandort in Linderhausen ablehnt. Die Verwaltung wird ferner beauftragt, dem Regionalverband deutlich zu machen, dass die Stadt Schwelm erwartet, dass die Fläche aus dem sachlichen Teilplan gestrichen wird.

III.)

Das bisher im FNP vorgesehene kommunale Gewerbegebiet südlich der Gevelsberger Straße soll aus dem Plan herausgenommen. Der Rat der Stadt Schwelm beauftragt die Verwaltung, nach eigenem zeitlichen Ermessen und unter Rücksicht auf die Verfahren im RVR eine Änderung des Flächennutzungsplans in Linderhausen auf den Weg zu bringen.

IV.)

3. Die Verwaltung steigt in eine ökologische Gewerbeflächenentwicklung für Schwelm ein. Hiermit soll auf der einen Seite bei neu auszuweisenden Flächen von Beginn an die Entwicklung entsprechend begleitet werden. Auf der anderen Seite sollen bestehende Gewerbeflächen systematisch begutachtet und mit den Eigentümer*innen in einen Dialog eingetreten werden, wie die bestehenden Flächen ökologisch hochwertiger gestaltet werden können. Die Akquise von Fördermitteln zur Unterstützung der Eigentümer*innen bei der Umsetzung soll ausdrücklich Teil des Konzeptes werden.

V.)

4. Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt als Ausgleich für die Streichung der Fläche in Linderhausen aktiv im Stadtgebiet nach Flächen zu suchen, die unter den Aspekten von Nr. 3 für eine zukunftsfähige Entwicklung von Gewerbe geeignet sind. Dabei sollen unter anderem die beigefügten Plangebiete an der Ruhrstraße und B 7

geprüft werden, da diese Eingriffe unter ökologischer Aspekten weniger gewichtig erscheinen. Die Verwaltung wird beauftragt, alle Suchräume ggf. vor dem Hintergrund bestehender Restriktionen einzuschränken.

VI.)

Die Verwaltung wird beauftragt, ersatzweise zur Streichung des Regionalen Kooperationsstandortes in Linderhausen neue Flächen im Umfeld des Gewerbegebietes Ruhrstraße in Schwelm als Regionalen Kooperationsstandort dem RVR zur Aufnahme in den Regionalplan vorzuschlagen. Dabei soll das Ziel verfolgt werden, den Kooperationsstandort durch die aufgeführte Flächen vollständig zu ersetzen. Als grober Suchraum soll die Fläche zwischen Ruhrstraße und Hemte im Norden sowie der Ruhrstraße und B 483 im Süden, jeweils bis zur Autobahn A1 definiert werden. Auch hier wird die Verwaltung beauftragt, diesen Suchraum ggf. vor dem Hintergrund bestehender Restriktionen einzuschränken.

Punkt I - V des Antrages

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	Enthaltungen:	1

Punkt VI des Antrages

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	13
	dagegen:	19
	Enthaltungen:	1

19.2 Antrag der FDP Fraktion - Ergänzung Antrag CDU 094/2020
"Sicherung des Gewerbestandortes Schwelm –
Erweiterter Prüfauftrag" vom 17.06.2020

Der Antrag wird zurückgezogen und für erledigt erklärt.

19.3 Antrag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen 086/2020
Stellungnahme zum sachlichen Teilplan Regionale
Kooperationsstandorte zum
Regionalplan Ruhr und Gewerbeflächenentwicklung
in Schwelm

Der Antrag wurde zurückgezogen und in der Sache für erledigt erklärt.

20 Bestellung eines weiteren Stellvertreters des 098/2020
Allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin

Beschluss:

Für den Fall der Verhinderung des Allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin, Ralf Schweinsberg, wird neben dem Stellvertreter des Allgemeinen Vertreters, Wilfried Guthier die Oberverwaltungsrätin Marion Mollenkott als weitere Stellvertreterin des Allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin bestellt.

Folgende Vertretungsreihenfolge des Allgemeinen Vertreters der Bürgermeisterin wird